

# Aktuelle Informationen der GdP Köln

September 2023

# Herzlich willkommen! 653 neue Kolleginnen und Kollegen im PP Köln

Pünktlich am 1. September 2023 begrüßte Bernard Lammerding, als Vorsitzender der KG Köln, 653 neue Kolleginnen und Kollegen im Polizeipräsidium Köln. Der Überwiegende Teil fand bereits seinen Weg in die GdP. Bernard Lammerding freute sich über die vielen neuen Mitglieder: "Ihr seid nun Teil der größten Mitarbeitervertretung im Polizeipräsidium Köln. Wir stehen stets mit Rat und Tat an eurer Seite, sowohl für eure weitere berufliche Zukunft, als auch wenn gewünscht bei Sorgen und Nöten im privaten Bereich." Wir wünschen allen neuen Kolleginnen und Kollegen einen guten Start im PP Köln.



## Neue Wege zum Modernen Arbeiten beschreiten

Während und nach der Pandemie hat der Bereich Homeoffice in der Polizei NRW deutlich an Stellenwert gewonnen. Bislang ist aber diese Form des flexiblen Arbeitens häufig den Kolleginnen und Kollegen von Dienststellen mit Schichtdienst aus nachvollziehbaren Gründen verwehrt geblieben.

Nichtsdestotrotz gibt es auch auf diesen Dienststellen mit Schichtdienst Kolleginnen und Kollegen, die aus vielerlei Gründen in Teilzeit beschäftigt sind. Diese könnten auch von zuhause weitere wertvolle Arbeit im Homeoffice, vielleicht sogar direktionsübergreifend verrichten.



Andere Behörden des Landes haben bereits Dienstvereinbarungen zum Thema Job- und Timesharing abgeschlossen und ermöglichen bereits einzelnen Kolleginnen und Kollegen aus dem Schichtdienst flexibles Arbeiten.

Nach Beschluss des Landesdelegiertentags NRW traf sich die Arbeitsgruppe Flex mit Kolleginnen und Kollegen aus verschiedenen Behörden, um den Schichtdienst neu zu denken. Wir als GdP Köln waren dort ebenfalls vertreten und konnten unsere Ideen vom modernen Arbeiten im Schichtdienst in diese Arbeitsgruppe einbringen.

Wir haben uns dies bezüglich ebenfalls bereits mehrfach mit der Behördenleitung in konstruktiven Gesprächen ausgetauscht. Wir sind zuversichtlich, eine ähnliche Dienstvereinbarung für unsere Behörde voranzutreiben zu können.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe Flex werden zeitnah in einem Positionspapier landesweit veröffentlicht.

## Mitgliederversammlung 2023

Es war seine erste Mitgliederversammlung nach seiner Wahl zum Vorsitzenden im vergangenen Jahr. Benne Lammerding stellte in seiner Rede sowohl seine eigenen Erfahrungen und Erlebnisse während dieser Zeit dar, als auch darüber hinaus inhaltliche Schwerpunkte zur umfänglichen Arbeit der Kreisgruppe. Es berichtete zudem Geritt Weber, Leiter der Polizeiabteilung im Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen, über die aktuellen politi-

schen Debatten in Düsseldorf. Michael "Mecky" Mertens, Vorsitzender der GdP-NRW, sensibilisierte die Kolleginnen und Kollegen hinsichtlich der anstehenden Tarifverhandlungen. Polizeipräsident Falk Schnabel bedankte sich herzlich für die gute Zusammenarbeit während seiner Amtszeit. Bernard Lammerding ließ ihn nicht gen Hamburg ziehen, ohne ihm einen eisernen Schutzmann mit auf den Weg zu geben.



Aufgrund personeller Veränderungen im Vorstand der Kreisgruppe Köln, wurden zudem Wahlen abgehalten. Tim Cremer wurde zum stellv. Vorsitzenden für den Tarifbereich, Carmela Nobile zur Verantwortlichen für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Steffen Kißmer zum stellvertretenden Kassierer und Björn Hoogland zum stellvertretenden Schriftführer gewählt.

Allen Gewählten herzlichen Glückwunsch!

## Oktoberfest mit Björn Heuser

#### Sichert euch jetzt eure Karten

Der Kartenvorverkauf für das Oktoberfest läuft weiterhin auf Hochtouren, sichert Euch auch zeitnah Eure Karten.

Die Veranstaltung findet statt am Freitag, den 22.09.2023, ab 16:00 Uhr – 23:00 Uhr Polizei-präsidium Köln, Forum, Walter-Pauli-Ring 2-6 in 51103 Köln.



Als besonderes Highlight konnten wir den Künstler **Björn Heuser** gewinnen. Auch in diesem Jahr werden wieder die Domkrainer und DJ Bodo dabei sein. Freut euch auf Oktoberfestbier sowie antialkoholische Getränke. Für das leibliche Wohl sorgt wieder der Food Truck "Curry Street Food". Eintritt 5,- Euro inklusive einem Freigetränk (auch für Nichtmitglieder).

Kartenbestellung direkt über PayPal an kasse@gdp-koeln.de in den "Nachrichten" angeben: X Karten / Name, Vorname / Oktoberfest 2023, wir vermerken Eure Namen dann entsprechend auf der Gästeliste. Oder ihr bestellt unter oktoberfest@gdp-koeln.de, die Zahlungsmodalitäten und Karten lassen wir Euch dann zukommen.

Für Rückfragen stehen wir euch unter der Durchwahl -2081 zur gerne Verfügung.

#### **Tarifverhandlungen 2023**

#### Save the Date:

Aktive Mittagspause am 15. November 2023 im PP Köln

#### Streiks könnten diesmal unvermeidbar sein

Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst laufen anders als in der privaten Wirtschaft. Meist werden im Vorfeld drei Verhandlungsrunden vereinbart, und dann steht das Ergebnis. Auch ohne große, flächendeckende Streiks. Manchmal, wie in der letzten Tarifrunde für die Länder, ist das Ergebnis deutlich zu schlecht. Aber es hat in der jüngsten Zeit auch Abschlüsse gegeben, bei denen der öffentliche Dienst im Vergleich zu anderen Branchen aufgeholt hat.

Diesmal deuten die Vorzeichen in eine andere Richtung. Diesmal mehren sich bereits vor Beginn der eigentlichen Tarifrunde die Hinweise, dass die öffentlichen Arbeitgeber ihren Beschäftigten kein faires Lohnangebot anbieten werden. Deshalb ist es gut, dass in den Polizeibehörden vor Ort schon jetzt darüber diskutiert wird, wie die Beschäftigten bei der Polizei die anstehende Tarifauseinandersetzung mit den Ländern durch gezielte Aktionen aktiv unterstützen können. Streiks gehören dabei ausdrücklich dazu. Auch bei der Polizei. Auch dann, wenn Polizistinnen und Polizisten nicht streiken dürfen.

Aber die Tarifbeschäftigten dürfen das. Und die Beamtinnen und Beamten können die Streiks bei der Polizei durch vielfältige, kreative Aktionen tatkräftig unterstützen. Durch Aktionen, die über das, was wir bisher immer machen – von der "Aktiven Mittagspause" bis zur Großdemonstration – deutlich hinausgehen.

Ob und wann es im Herbst zu Arbeitskampfmaßnahmen im öffentlichen Dienst kommen wird, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch niemand sagen. Die Verhandlungen haben ja noch nicht einmal begonnen. Aber wer den Politikern zuhört spürt, dass es ohne den Druck der Straße diesmal nicht zu einem ordentlichen Abschluss kommen wird.

In der Polizei bemühen wir uns immer, vor die Lage zu kommen. Das muss auch für die Tarifrunde gelten! Deshalb wird es Zeit, dass wir uns genau überlegen, wie wir durch kreative, vielfältige Aktionen den Druck auf die Politiker erhöhen, im Herbst ein gutes Tarifangebot auf den Tisch zu legen. Und wir müssen schon damit beginnen, möglichst viele Kolleginnen und Kollegen dafür zu gewinnen, sich selbst aktiv an den Aktionen zu beteiligen.

Es ist Zeit zum Handeln! Es ist Zeit, uns gemeinsam für ein deutliches Einkommensplus stark zu machen! Auch auf der Straße!

Aus Kommentar "Deutsche Polizei" Ausgabe 09/23

#### Verlosung von Eintrittskarten für die Kölner Haie

Es geht wieder los! Wir verlosen je zwei Eintrittskarten für die Heimspiele der Kölner Haie. Wer teilnehmen möchte, sendet bitte eine formlose E-Mail mit seinem Namen an:

#### verlosung@gdp-koeln.de

Aus den eingehenden E-Mails werden die Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost. Mitmachen können alle Mitglieder der GdP Kreisgruppe Köln. Die Teilnahme an der Verlosung ist ab sofort bis einschließlich 28.09.2023 möglich. Der Rechtsweg sowie die Teilnahme von Vorstandsmitgliedern der GdP Kreisgruppe Köln an der Verlosung ist ausgeschlossen. Der Verkauf oder eine anderweitige Veräußerung der Karten ist nicht gestattet. Es gelten die AGB der Kölner Haie. Wir wünschen Euch viel Glück bei den Auslosungen! Die Gewinnerinnen und Gewinner werden persönlich benachrichtigt.